

DETIDIDGE GBR

Detlev Müller
Ramlinger Str. 20C
Ehlershausen
31303 Burgdorf

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb einer **DETIDIDGE**-Box! Dieses Instrument ist nach bestem Wissen und Gewissen und mit größter Sorgfalt handgefertigt. Hier nun ein paar Hinweise zur Pflege, damit Du sehr lange Freude hast an diesem Instrument.

Jedes Instrument ist aus wasserfest verleimtem Birken-Multiplex gebaut, und es ist dreifach lackiert mit speichelfestem und spielzeuggeeignetem Lack. Es ist also nicht nötig, es mit Öl



(Leinöl o.ä.) zu behandeln. Dennoch haben wir das Speichelproblem. Bei längerem Spielen sammelt sich Speichel und Kondenswasser im Instrument. Bei einem herkömmlichen Didgeridoo kann dies unten zum Bellend hinausfließen. Bei einer Box sammelt es sich am Ende des ersten Ganges, und damit sich kein Schimmel im Instrument bildet, solltest Du gewisse Vorkehrungen treffen. Wenn die Flüssigkeit im ersten Gang bleibt, stellt das alles kein Problem dar. Du kannst sie mit einem Wischer, wie auf dem Bild links oben gezeigt, aufnehmen. Der Lappen sollte fusselfrei sein, z.B. aus Synthetik, oder aus Fensterleder-Streifen.

Ein Kunde hat sich eine Flötenbürste besorgt, mit der große Flöten, Alt- oder Tenorflöte z.B., gereinigt werden. Du solltest nur beachten, dass im hinteren Teil des ersten Ganges eine „Schikane“ eingebaut ist, eine Verengung, die den Ton und die Spielbarkeit positiv beeinflusst, und durch die Du mit Deinem Wischer durchkommen musst. Das Mundstück ist außerdem so konstruiert, dass, wenn Du die Box wie auf dem Bild rechts gezeigt hinstellst, die Flüssigkeit größtenteils aus dem Mundstück hinausläuft.



Um zu verhindern, dass die Flüssigkeit sich in den mittleren Gang bewegt, könntest Du bei längerem Spielen das Instrument z.B. wie auf dem Bild links unten gezeigt halten: senkrecht, mit der Schallaustrittsöffnung nach oben. Kannst Du, musst Du aber nicht ... Wenn Flüssigkeit im mittleren Gang ist, ist das auch nicht sooo schlimm, dann drehst Du das Instrument eben ein wenig hin und her, so dass sie entweder in den ersten oder den letzten Gang läuft, und dann entweder zum Mundstück oder zum Bellend hinauslaufen kann.



Was ich hin und wieder noch mache, ist eine Desinfektionsflüssigkeit (bakterizid, fungizid) durch die Schallkanäle laufen lassen, wobei das Instrument immer hin und her bewegt wird, damit die Desinfektionsflüssigkeit auch überall hinkommt.